

WIENER MÄNNERGESANG-VEREIN

(GEGRÜNDET 1843)

Kanzlei im Musikvereinsgebäude.

Sehr geehrten Herrn Generalsekretär!

Am 18. Mai d. J. veranstaltet unser Verein - wie
Ihnen bekannt - im großen Musikvereinssaal
ein außerordentliches Concert, dessen Programm
zum Theil aus Arien und Solopartien besteht
wird, jedoch auf eine einzig Instrumental-
Geistlichenmusik beschränkt soll.

Das Vorstandsvornamen Organ im großen Musi-
kvereinssaal hat mich den Gedanken nahe ge-
legt, in letzterem Organ Solopartien - Solo-
concerte in das Programm einzufügen, wobei
auch auf die Erwägung bedacht, dass es unserem
Verein nicht zweckmäßig sein dürfte,

Im in Wien anwesenden Comitee des Ministeriums
wird Ladegast's auf einmal als Polozustimmend
verpflichtet.

Die Comitee miriguel, Unbenachteiligt wird
insbesondere Comitee, welche Julijunijer 2. Jutta,
als zu lesen sind zu führen, mit welcher
Ministerpflicht die polozustimmend sein
sollten, das Orgulwort im großen Saal
zu sandigen wissen, sind die Kommandierung
das wir es unternehmen, um die mit dem
Eiltu fangzeituntan, insua Comitee am
18. Mai die formidliche Unbenachteiligt
und die Comitee die Orgul-
Polozustimmend zu wollen.

Indem wir diese unsere Bitte Ihnen wohl-
lauden Berücksichtigung anfallen, können wir
nicht unsern besten Freunden, das Sie uns die
unsern freundlichen Gesagen unmittelbar vorzusetzen
wären, sehr dankbar sein.

Wien am 5 April 1843
für den Präsidenten der Männergesangsvereine.

Ulrichbauer

Wien

Freundliche Grüße
Carl Schindler

An H. v. Holzmann
L. A. Gellner
Generalsekretär der Gesellschaft, dem
Mühlbühlstraße 12
Wien.

